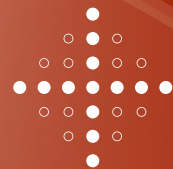


GEMEINDEBRIEF

für die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg
Oktober und November 2024



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Seite 2
Vorwort

Seite 3
Besonderes

Seite 4
Allgemeines

Seite 11
Veranstaltungen

Seite 15
Diakonie

Seite 16
Gottesdienste

Seite 20
Landeskirchliche
Gemeinschaft

Seite 22

Fürbitte

Seite 23

Informationen



Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes!

Gebündelte Energie, wie frisch gelieferte Wärmepumpen im Naturdesign – ein Bilderbuchpanorama auf den abgeernteten Feldern vor der Stadt. Die Festtafel Gottes ist noch dekoriert und flimmert in der Abendsonne nach dieser grandiosen Sommerparty. Wir haben genießen, feiern und auftanken können. Und das Beste: Es ist noch genügend übrig für die Zeit, in der lediglich ein blank-weißes Tischtuch über der Landschaft ausgebreitet liegen wird und darauf wartet, dass wir dann auf unsere Vorräte zurückgreifen und selbst ein wohlschmeckendes Menü anrichten.

Gott hat es sich auch dieses Jahr nicht nehmen lassen, uns mit überaus freundlicher Geste zu bewirten. Im Freien, unter weitem Himmel, wird es deutlicher als in den Werkhallen und an den Schreibtischen, dass wir nicht in erster Linie von unserer Arbeit leben. Denn das lässt sich ja nicht so einfach machen, was da wächst und gedeiht. Der Mensch ist bestenfalls Handlanger des Meisters, der für das Große und Ganze die Verantwortung trägt. Wie gut, dass er darüber hinaus auch noch für ideale Arbeitszeiten sorgt, im Wochen- und Jahreszeitenrhythmus; darüber hinaus steht uns allen täglich ein Feierabend zu. So sind wir nicht nur Nutzer der Güter dieser Welt, sondern Genießer ihrer vielfältigen Schönheit.

Der Wohlstand, ja der Überfluss in unserem und etlichen Ländern vor allem der

westlichen Welt hat etwas damit zu tun, dass wir seit Jahrzehnten in Frieden leben.

Wir sehen mit Entsetzen, wie in Handumdrehen aus blühenden Landschaften Schlachtfelder werden, wenn Panzer statt Traktoren darüber wälzen. Dann ist das ganze Land verdorben – in jeder Hinsicht. Nur mit viel Vertrauen und Engelsgeduld kann in mühsamer manueller und spiritueller Arbeit wieder gesät werden, damit neues Leben durch verkrusteten Boden hindurchdringt.

Der Monatsspruch für Oktober beschreibt so etwas und ermutigt gleichzeitig, auch angesichts einer schwierigen Weltlage die Dankbarkeit gegenüber Gott und die Zuversicht nicht zu verlernen:

„Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.“

So heißt es in den alttestamentlichen Klageliedern, Kapitel 3. Der Prophet Jeremia sieht sein Land zerstört und verwüstet. Darunter scheint auch das letzte bisschen Gottvertrauen verschüttet zu sein. Doch die Resignation ist nicht das Ende eines Gebetes, wie es uns hier begegnet. Als würde sich Gott unter den Trümmern plötzlich bemerkbar machen, fällt sich der Prophet sozusagen selbst ins Wort.

Ein Lichtblick blitzt ihn vor den halb-verschlossenen Augen auf – allen Tatsachen zum Trotz. Eine andere Stimme flüstert ihm ins Ohr. So ist es manchmal, wenn die Klage eines Menschen in ein Gebet übergeht. Da wird der Verzweifelte von Gott gefunden. Und aus der Klage wird eine Predigt der Barmherzigkeit des Schöpfers.

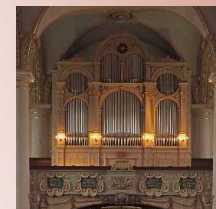
Ein einziger Mensch, der aus dem Jammer und dem Selbstmitleid der breiten Masse zum Gebet findet, wird für ein ganzes Volk zum Joker der Hoffnung. Unser Land hat durch Gottes Güte viel Gutes hervorgebracht. Seht doch! Wir können aus den Vollen schöpfen. Wir genießen den Frieden. Lasst uns darin auch weiterhin Gottes Handlanger und seine Werkzeuge sein.

Dafür wünsche ich Ihnen allen gut gefüllte Wärmespeicher aus der himmlischen Energiequelle.

Herzliche Grüße, Ihr Pfarrer
Volkmar Freier

Besondere Veranstaltungen:

Sonnabend, 23. November 2024, 17:00 Uhr
Konzert am Kirchenjahresende
Gesang und Orgel
Sopran: Grit Wagner
Orgel: LKMD Matthias Pfund
Eintritt: 10 Euro



Freitag, 29. November 2024, 19:00 Uhr
Konzert mit Oswald Sattler
Eintritt: Kartenvorverkauf in der Tourist-Info

Sonnabend, 30. November 2024, 17:00 Uhr
1. Klingende Weihnachtsstube
mit dem Posaunenchor und der Kantorei
Eintritt frei

Sonntag, 10. November 2024, 10:00 Uhr
Hope-Gottesdienst
mit Motorradpastorin Theresa Thierfelder
anschließend Mittagsimbiss



„Pilger-Wandern mit Karl und Volker“

Samstag, 26.10.2024, 10:00 Uhr Start (und Ziel gegen 16:00 Uhr) Kirche Kühnhaide, Parkmöglichkeit vorhanden, Rundweg in Richtung Tschechien. Verpflegung aus dem Rucksack.

Herzliche Einladung zum Hören, Bewegen, Meditieren, Austauschen in Gottes schöner Erzgebirgs-Schöpfung. Die Tour findet bei jedem Wetter statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wanderführung: Karl Kraus, Tel. 03535/669860

Spirituelle Begleitung: Pfr. Volker Gebhard, Tel 03735/63121



Ein Gast auf dem Kirchturm (Foto: Pfarrer Liebscher)

Allgemeine Hinweise:

Am 4. Oktober und am 1. November bleibt das Pfarramt geschlossen!

Spendensammlung der Diakonie Sachsen vom 15. bis 24. November 2024

„Eine Bank ist kein Zuhause!“ – Diakonie Sachsen bittet um Spenden für Angebote für wohnungslose Menschen

„In Deutschland muss niemand auf der Straße leben, die Miete wird doch vom Amt bezahlt.“ Einen Satz, den Sie vielleicht schon einmal gehört, selbst gedacht oder gesagt haben? Die Realität sieht anders aus. Jährlich suchen mehr als 2.000 wohnungslose Menschen Rat in den diakonischen Beratungsangeboten der Wohnungsnotfallhilfe in Sachsen. Oft sind es persönliche Schicksale, wie Trennung, Krankheit oder Arbeitslosigkeit, die Menschen wohnungslos werden und bleiben lassen. Eine Wohnung ist ein Ort des Schutzes und der Rückzugsmöglichkeit, ein Ort mit persönlichen Entfaltungsmöglichkeiten und ein Zuhause – eine Bank ist das nicht. Niemand möchte in Not, Elend, Angst und Ausgrenzung leben. Um leicht zugängliche Angebote in Treffs und Beratungsstellen zu schaffen und zu erhalten, ist die diakonische Wohnungsnotfallhilfe auch auf Spenden angewiesen.

Gemeinsam mit Ihrer Unterstützung setzt sich die Diakonie Sachsen dafür ein, dass Armut verringert wird und jeder Mensch in Würde leben kann! [Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!](#)

So können Sie die Arbeit unterstützen:

mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12, Kennwort: Wohnungsnotfallhilfe oder über die Spendenbüchsen, die Sie in Ihrer Kirchgemeinde finden.

Wir danken Ihnen – Nächstenliebe wirkt!

Unsere neuen Konfirmanden der Klasse 7



Mit **Marie Baldauf, Pascal Beyer, Amelie und Marie Böhm, Emilia Böhm, Leefke Dienewald, Laura Flohrer, Thaddäus Hecht, Henry Kaden, Nila Langer, Tessa Lehnert, Helene May, Heinrich Mehner, Louis Meyer, Leonard Oettel, Marvin Rädel, Lara Reinhold, Lisa Rüdiger, Florentine Schubert, Pauline Tost, Tinea Viehweger, Emil Wittig und Josua Wittig** – Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse – hat am Sonnabend, dem 17. August, ein neuer Konfirmandenkurs begonnen.

Vormittags haben wir uns im Satzunger Pfarrhaus ein wenig kennengelernt. Dabei ging es um unsere Hände – die vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten, die uns recht individuell geschenkt sind – mit einem Seitenblick auf das, was durch Gottes Hände geht.

Nach einem reichhaltigen und schmackhaften Mittagsimbiss

(den Eltern und auch den Leuten aus unserer Jungen Gemeinde, die sich an diesem Tag mit Salaten und ihrer Unterstützung eingebracht haben, sei nochmals herzlich gedankt!) sind wir zum Sportplatz gewandert, um mit Kopf, gegenseitiger Achtsamkeit und Körpereinsatz zu erleben, wie man sich im Team bewähren kann. Danke für die professionelle Anleitung durch die zwei Mitarbeitenden der Diakonie.

Als nächste größere Aktion ist am 30. Oktober in der Annaberger Bäckerei gemeinsames Brotbacken geplant. Die sicher leckeren Backwaren wollen wir zum Gottesdienst am nächsten Vormittag (Reformationstag) verkaufen. Der Erlöst geht an die Aktion „Brot für die Welt“.

Es wäre schön, wenn die Gemeinde, unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden im Blick behält und in ihre Gebete einschließt. Es wäre auch wünschenswert, dass die jungen Leute, die Gemeinde in persönlichen Begegnungen kennenlernt. Dazu möchte ich gerne anregen, indem ich **Sie als Gemeindeglieder bitte, im Januar jeweils zwei/drei Konfirmanden zu sich nach Hause einzuladen.** Vielleicht in Verbindung mit einem kleinen Abendbrot könnten Sie ihnen erzählen, was Ihnen Kirche und Glaube durch alle Entwicklungen und Wendungen hindurch bedeutet. Wer dazu Lust hat, melde sich schon immer bei mir – mit Datumsvorschlägen – damit ich entsprechend koordinieren kann.

Vielen Dank im Voraus – auch im Namen unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden,

Ihr Pfarrer Volkmar Freier

Sommer, Sonne, Ferienzeit im Kindergarten St. Marien!

Den Auftakt in die Sommerzeit begannen wir dieses Jahr zum Internationalen Kindertag am 3. Juni. Zum Anlass luden wir als Überraschungsgast Frau Angela Reichelt aus Seiffen ein, um diesen Tag gebührend mit unseren Kindern zu feiern. Die Bibliothekarin besucht seit ein paar Jahren verschiedene Kindertageseinrichtungen, um ihre Theaterstücke aufzuführen und begeistert nicht nur kleinen Leute, sondern auch die Großen. Für uns spielte sie das Stück „Die Kuh Liselotte und der verschwundene Apfelkuchen“, auch unsere Kinder verfolgten das Schauspiel gespannt.

Schon am 20. Juni begannen bei uns in Sachsen die Sommerferien, in diese starteten wir mit dem Thema „So klingt der Sommer“. Das Thema wurde in jeder von den vier Gruppen unterschiedlich aufgegriffen. Zunächst kamen die pädagogischen Fachkräfte mit den Kindern ins Gespräch, um das vorhandene Wissen der Kinder und ihre Interessen zum Thema zu erkunden.

So durften sich die Kinder der Hasengruppe in ein Zelt setzten, still und gespannt lauschen, was es für Umweltgeräusche gibt, die man besonders im Sommer hören kann, wie die Bienen, der Rasenmäher, das Vogelgezwitscher oder den Sommerwind. Außerdem stellten die Kinder fest, dass man in einem Zelt mehr hört als in einem Haus, dabei begleitete sie das Lied „Gott, dein guter Segen ist wie ein großes Zelt“.

In der Eichhörnchengruppe beobachteten die Kinder die Segelflieger und lauschten dem Motorengeräusch vom

Flugzeug, was ihn hochgezogen hatte. Dort sprachen wir über Urlaub und mit was man alles in den Urlaub verreisen kann und wie das jeweilige Fahrzeug klingt. Hat Jesus etwa ein Fahrzeug gehabt, als er im Alter von 12 Jahren mit seinen Eltern von Nazareth nach Jerusalem zum Paschafest reiste, oder hatte er vielleicht ein Kuscheltier im Gepäck, wie wir Kinder heute? Wir wissen es nicht?

Außerdem beobachteten wir den Sommerregen und konnten hören, wie laut oder leise er sein konnte, genauso wie der Wind und die Wellen des Meeres.

Die Kinder in der Fischegruppe machten anlässlich der Fußballeuropameisterschaft einen musikalischen Rundflug über Europa unter anderem mit dem Lied „Ja, Gott hat alle Kinder lieb“. Das Meer und der Sand standen in der Mäusegruppe im Mittelpunkt des Themas und nicht nur die Mäusekinder durften ein Windspiel aus Muscheln basteln und mit nach Hause nehmen, auch alle anderen Kinder kamen in den Genuss.

Außerdem wurde unsere Wasserstrecke an heißen Sommertagen intensiv von den Kindern bespielt, dabei hörten wir, wie das Wasser plätschert und wir fühlten das Wasser und den warmen Sand an unseren Füßen und zwischen den Zehen. Was für ein Hochgenuss zu dieser schönen Sommerzeit! r.u.

Eure Kinder, Erzieher und Erzieherinnen vom Ev.-luth. Kindergarten „St. Marien“





Konfirmanden Klasse 7 (Fotos: Marco Nagel)



Konfirmanden der Klasse 8 zur Rüstzeit mit der jungen Gemeinde vom 23. – 25.08.2024
in Wohlbach im Vogtland (Fotos: Marco Nagel)



Konfirmanden der Klasse 8 zur Rüstzeit mit der jungen Gemeinde vom 23. – 25.08.2024
in Wohlbach im Vogtland (Fotos: Marco Nagel)

Das Markustheater

Erlebe ein Theaterstück, wie du es noch nie gesehen hast: Das Markustheater nimmt dich mit zu den Ursprüngen des Christentums und zeigt dir die faszinierende Geschichte von Jesus Christus. In nur 90 Minuten erlebst du das gesamte Markusevangelium. Dabei siehst du nicht nur zu, sondern sitzt mitten im Geschehen.

Dafür brauchen wir 15 Menschen, die sich auf das Abenteuer einlassen, angeleitet von einer ausgebildeten Regisseurin das Markustheater aufzuführen. Innerhalb von 6 Wochen lässt sich die Struktur des Markusevangeliums gut einprägen, mit diesem Drehbuch im Kopf, werdet ihr auf einem Probenwochenende, fit für die Aufführung gemacht. Es ist also nicht notwendig seitenlang Texte auswendig zu lernen, um mitspielen zu können.

Interesse?

Dann komm vorbei zur Projektvorstellung am 07.11.2024 in den Kirchsaal der St. Marienkirche in Marienberg.

Geplant ist die Aufführung bis jetzt in der Passionszeit 2025. Einen genauer Termin wird mit der Regisseurin und den Mitmachenden vereinbart, wenn feststeht, dass sich genug für das Projekt interessieren und es zustanden kommen kann.



Weitere Informationen und Eindrücke zum Markustheater findest du hier: <https://markustheater.smd.org/startseite#c32676>

Ansprechpartner: Pfr. Friedemann Liebscher



Mädels|treff VITAMIN A

Auszeit-Ankommen-Alltagspause-
Auftanken-Andocken-Andacht-
Aktivität

Wann?

**einmal im Monat,
montags
19:30 - 21:00 Uhr**

Wo?

Pfarrhaus Satzung

Herzliche Einladung an alle Mütter und
Frauen, um den Alltag einmal kurz zu
unterbrechen.

Wir freuen uns auf euch!

DIE NÄCHSTEN TERMINE:

28.10. | 18.11. | 16.12.

Veranstalter: Ev.- Luth. Kirchgemeinde Marienberg, Freiburger Straße 2, 09496 Marienberg





CVJM Lichtblick

Heilandskirchgemeinde

*Mami
Cafe*
Frühstück & Ermutigung

**am 16.10. und 27.11.
um 9 Uhr**

Begegnungszentrum Lichtblick
in Niederlauterstein (Schloßberg 29)

Kontakt: Lydia Macher
0174/617 36 63 oder www.cvjm-lichtblick.de

designed by
judykards.de

K O E N I G E  P R I E S T E R

DAS BESTE KOMMT MORGEN




TOUR 2024 M A R I E N B E R G

→ **31.10.24**

ST. MARIENKIRCHE
HERZOG-HEINRICH-STRASSE 5
Einlass 18:30 • Beginn: 19:30

Tickets: 25€ www.cvents.eu
Ermäßigte Tickets → 20€

 MY BOOKSTORE

WWW.KOENIGEUENDPRIESTER.DE

Lichtblick Gottesdienst

anschließend
**Mitbring-
Mittagessen**

Oktober
Elke Vogel

September
**Ronny
Kropf**

mit
Kinderkirche

**20.10.
und 17.11.
10.30 Uhr
im Lichtblick
Niederlauterstein**

Weitere Termine 2025:
19.01. / 16.02. / 16.03.
06.04. / 04.05. / 25.05.

 Lichtblick
Hollandskirchgemeinde



SILVESTER TANZ 2024




ab 20.00 Uhr
im „Lichtblick“
Niederlauterstein

 Lichtblick

Karten gibt's NUR im Vorverkauf bis zum 20.12.
für 15€ unter www.cvjm-lichtblick.de oder bei Stefan Macher

KIRCHENKONZERT MIT OSWALD SATTLER

Ein außergewöhnliches sakrales Konzert veranstaltet **KONRAD KONZERT** am **Freitag, den 29. November 2024**, um **19.00 Uhr** in der **St. Marienkirche zu Marienberg**.

OSWALD SATTLER, der als Volksmusikant im deutschsprachigen Raum alles erreicht hat, was man nur erreichen kann, findet in der Kirche wieder zu der inneren Gelassenheit zurück, die ihn auszeichnet.

Kartenvorverkauf:

Große Kreisstadt Marienberg

Tourist-Info im Rathaus

Markt 1

09496 Marienberg

Tel.: 0049 (0) 3735 / 602 270

Fax: 0049 (0) 3735 / 602 271

email: info@marienberg.de

Öffnungszeiten:

Mo / Di / Do / Fr:

09.30 Uhr bis 12.30 Uhr

13.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Mittwoch:

13.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Samstag:

09.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Bundesweiter Ticketservice:

KONRAD KONZERT

Tel.Nr.: 0049 (0) 170 299 00 55

oder: 0049 (0) 8142 / 501 71 77

email: info@konrad-konzert.de

www.konrad-konzert.de



Mit Herz, Verstand und Sinn

Auch in diesem Sommer blieben wiederholt Ausbildungsplätze, besonders in traditionellen Handwerks- und Dienstleistungsberufen unbesetzt.

Was ist es aber nun, was junge Menschen suchen oder von einer Ausbildung erwarten? Wenn ich mit Schülerinnen und Schülern spreche, dann äußern diese oftmals, dass eine spätere Tätigkeit Sinn machen muss, dass sie gerne etwas mit Menschen machen wollen und Abwechslung in der Arbeit suchen.

Unsere grundlegende Aufgabe als Diakonie ist die Arbeit mit und für Menschen. Eine Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann stellt dabei oft die Basis für ganz unterschiedliche Arbeitsfelder dar. Innerhalb von drei Jahren lernen die Auszubildenden die verschiedenen Bereiche von Altenpflege über die Krankenpflege in Kliniken bis hin zur Kinderkrankenpflege kennen. Gerade durften wir wieder unseren Absolventinnen (siehe Bild) der generalistischen Pflegeausbildung ihre Zeugnisse überreichen und freuen uns, sie als Fachkräfte in den Einrichtungen zu begrüßen. Gleichzeitig starteten wieder 5 junge Menschen in die Ausbildung und werden bald in Theorie und Praxis



viel über Pflege, medizinisches Grundwissen und den Umgang mit Menschen lernen.

Auf die Frage, warum sie denn gerade diese Ausbildung gewählt haben, antworten unsere Azubis sinngemäß oft: Etwas mit Menschen machen. Ich möchte helfen und für Menschen da sein. Liebe Schülerinnen und Schüler, vielleicht geht es euch beim Gedanken an einen späteren Beruf ganz ähnlich? Liebe Eltern oder auch liebe Großeltern vielleicht meinen Sie, ja genau das ist etwas für unser Kind oder unser Enkel?

Für den Ausbildungsbeginn 01.09.2025 freuen wir uns ab sofort auf Bewerbungen, am besten per Mail an bewerbungen@diakonie-marienberg.de. Alle Informationen dazu sind unter diakonie-marienberg.de zu finden.

Eine gute Möglichkeit zur Information und zum Austausch haben Sie am



**Diakonie
mit DIR.**

**Ausbildung zur
Pflegefachkraft**

Was mit Menschen machen? Hier in der Region?
Attraktive Ausbildungsvergütung? Interessiert?

Dann bewirb Dich jetzt!
bewerbungen@diakonie-marienberg.de
www.diakonie-marienberg.de



Diakonie
Marienberg

**Samstag, den 26.10.2024
von 10:00 bis 15:00 Uhr
auf der Ausbildungs-
messe in Marienberg,
Sporthalle am Gold-
kindstein.**

Dort sind wir als Diakonie Marienberg mit einem eigenen Stand vertreten. Wir freuen uns auf Ihren und auf Deinen Besuch.

Gottesdienste und Veranstaltungen in Marienberg und Satzung

Monatsspruch Oktober:

Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß. *Klagelieder 3,22-23*

19. Sonntag nach Trinitatis, 6. Oktober

Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.
Psalm 145,15

10:00 Uhr Festgottesdienst zum Kirchweihfest
(Kirche Satzung)
mit Heiligem Abendmahl und mit Kindergottesdienst
Pfarrer Liebscher
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

In Marienberg findet kein Gottesdienst statt!

Donnerstag, 10. Oktober

14:00 Uhr Rentnerkreis (Gemeindesaal Marienberg)

20. Sonntag nach Trinitatis, 13. Oktober

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe über und demütig sein vor deinem Gott.
Micha 6,8

08:30 Uhr Predigtgottesdienst (Kirche Satzung)
kein Kindergottesdienst
Pfarrer Freier
Dankopfer: eigene Gemeinde

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
(St. Marienkirche)
und mit Kindergottesdienst
Pfarrer Freier
Dankopfer: eigene Gemeinde

Dienstag, 15. Oktober

19:30 Uhr Gemeindeabend in Gebirge (Gemeinschaftshaus)

19:30 Uhr Meditativer Tanzkreis (Kirchensaal St. Marienkirche)

Mittwoch, 16. Oktober

19:00 Uhr Bastelkreis (Sitzungszimmer Marienberg)

19:30 Uhr Gemeindeabend in Lauta (Gemeinschaftshaus)

Donnerstag, 17. Oktober

14:00 Uhr Seniorenkreis (Pfarrhaus Satzung)

21. Sonntag nach Trinitatis, 20. Oktober

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. *Römer 12,21*

08:30 Uhr Predigtgottesdienst (St. Marienkirche)
kein Kindergottesdienst
Pfarrer Freier
Dankopfer: Kirchliche Männerarbeit

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
(Kirche Satzung)
mit Kindergottesdienst
Pfarrer Freier
Dankopfer: Kirchliche Männerarbeit

Mittwoch, 23. Oktober

19:30 Uhr Frauenabend (Gemeindesaal Marienberg)

Freitag, 25. Oktober

19:00 Uhr Kirchenvorstand (Gemeindesaal Marienberg)

22. Sonntag nach Trinitatis, 27. Oktober

Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte. *Psalms 130,4*

10:00 Uhr Predigtgottesdienst (St. Marienkirche)
mit Kindergottesdienst
Pfarrer Liebscher
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Kirche Satzung)
mit Kindergottesdienst
Pfarrer Freier
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

Montag, 28. Oktober

19:30 Uhr „Vitamin A“ Mädels-Treff (Pfarrhaus Satzung)

Dienstag, 29. Oktober

09:00 Uhr Mutti-Vati-Kind-Treff (Gemeindesaal Marienberg)

19:30 Uhr Ehepaarkreis (Kapelle St. Marienkirche)

Donnerstag, 31. Oktober, REFORMATIONSTAG

Einen andern Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. *1. Korinther 3,11*

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
(St. Marienkirche)
kein Kindergottesdienst
Pfarrer Freier
Dankopfer: Gustav-Adolf-Werk

19:30 Uhr Konzert mit Könige und Priester (St. Marienkirche)

Monatsspruch November:

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.

2. Petrus 3,1

Sonabend, 2. November

18:30 Uhr Jugendgottesdienst (St. Marienkirche)
anschließend Poolparty

23. Sonntag nach Trinitatis, 3. November

Dem König aller Könige und Herrn aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat, dem sei Ehre und ewige Macht.

1. Timotheus 6,15b.16a.c

09:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Gebirge
(Gemeinschaftshaus), Pfarrer Liebscher
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
(Kirche Satzung), Pfarrer Freier
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

Donnerstag, 7. November

14:00 Uhr Rentnerkreis (Gemeindesaal Marienberg)

Freitag, 8. November

19:00 Uhr Stammtisch „Unglaublich“
in der Hirtsteinbaude Satzung

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres, 10. November

Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.

Matthäus 5,9

10:00 Uhr Hope-Gottesdienst (St. Marienkirche)
mit Kindergottesdienst
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde
anschließend Mittagsimbiss

10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Kirche Satzung)
mit Kindergottesdienst, Pfarrer Freier
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

Montag, 11. November, MARTINSTAG

17:00 Uhr Martinsandacht (St. Marienkirche)
anschließend Lampionumzug

17:00 Uhr Martinsandacht (Kirche Satzung)
anschließend Lampionumzug

Donnerstag, 14. November

14:00 Uhr Seniorenkreis (Pfarrhaus Satzung)

Freitag, 15. November

19:00 Uhr Kirchenvorstand (Pfarrhaus Satzung)

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, 17. November

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.

2. Korinther 5,10a

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
(Kirche Satzung), Pfarrer Freier
Dankopfer: Ausbildungsstätten der Landeskirche

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
(St. Marienkirche), Pfarrer Liebscher
mit Taufgedenken und mit Kindergottesdienst
Dankopfer: Ausbildungsstätten der Landeskirche

Montag, 18. November

19:30 Uhr „Vitamin A“ Mädels-Treff (Pfarrhaus Satzung)

Mittwoch, 20. November, Buß- und Betttag

Gerechtigkeit erhöht ein Volk; aber die Sünde ist der Leute Verderben.

Sprüche 14,34

09:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Gebirge (Gemeinschaftshaus), Pfarrer Freier

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Kirche Satzung), Pfarrer Liebscher
kein Kindergottesdienst
Dankopfer: Ökumene und Auslandsarbeit

17:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Lauta (Gemeinschaftshaus), Pfarrer Freier
In Marienberg findet kein Gottesdienst statt!

Sonntag, 23. November

17:00 Uhr Konzert am Kirchenjahresende (St. Marienkirche)

Letzter Sonntag des Kirchenjahres, 24. November, EWIGKEITSSONNTAG

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

Lukas 12,35

08:30 Uhr Predigtgottesdienst (Kirche Satzung) mit Verlesen der im Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder, Pfarrer Freier
kein Kindergottesdienst
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

10:00 Uhr

Predigtgottesdienst (St. Marienkirche) mit Verlesen der im Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder, Pfarrer Freier
mit Kindergottesdienst
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

Dienstag, 26. November

19:30 Uhr Meditativer Tanzkreis (Kirchensaal St. Marienkirche)

Mittwoch, 27. November

17:00 Uhr Besuchsdienst (Gemeindesaal Marienberg)

19:00 Uhr Bastelkreis (Sitzungszimmer Marienberg)

Freitag, 29. November

19:00 Uhr Konzert mit Oswald Sattler (St. Marienkirche)

Sonntag, 30. November

17:00 Uhr 1. Klingende Weihnachtsstube (St. Marienkirche)

1. Sonntag im Advent, 1. Dezember

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.
Jesaja 60,1

10:00 Uhr

Familienfreundlicher Gottesdienst (St. Marienkirche), Pfarrer Liebscher mit Taufgedenken für Dezember
Dankopfer: Arbeit mit Kindern (eigene Kirchgemeinde)

10:00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Kirche Satzung), Pfarrer Freier und mit Kindergottesdienst
Dankopfer: Arbeit mit Kindern (eigene Kirchgemeinde)

Landeskirchliche Gemeinschaft

MARIENBERG

Leiter: Daniel Weinhold,
Telefon: 03735 660950

Festgottesdienst zum Jubiläum:

Sonntag, 03. November 10:00 Uhr

Gemeinschaftsstunde:

Sonntag, 06., 20. & 27. Oktober 10:00 Uhr

Sonntag, 13. Oktober 17:00 Uhr

Sonntag, 17. November 10:00 Uhr

Sonntag, 10. und 24. November 17:00 Uhr

Bibelstunde:

Dienstag, 22. Oktober und
19. November 19:30 Uhr

Frauenstunde:

Dienstag, 08. Oktober und
05. November 19:30 Uhr

Kinderstunde:

jeden Sonnabend 10:00 Uhr

EC-Jugendstunde:

jeden Freitag 18:18 Uhr

GEBIRGE

Leiter: Michael Gottschalk
Telefon: 03735 22820

Gemeinschaftsstunde:

Sonntag, 6., 13., 20. und
27. Oktober 09:30 Uhr

Sonntag, 10., 17. und
24. November 09:30 Uhr

Kinderstunde:

jeden Sonntag 09:30 Uhr

Jugendstunde:

jeden Sonnabend 19:00 Uhr

Bastelkreis:

Termine werden individuell bekanntgegeben

Gebetstreff:

jeden Dienstag 19:30 Uhr

Seniorenkreis:

Dienstag, 1., 15. und
29. Oktober 15:00 Uhr

Dienstag, 12. und
26. November 15:00 Uhr

LAUTA

Kontakt: Petra Schumann
Telefon: 03735 6079960

Gemeinschaftsgottesdienst:

Sonntag, 13. und 27. Oktober 09:30 Uhr

Sonntag, 10. November 09:30 Uhr

Seniorenachmittag:

Mittwoch, 9. Oktober und
6. November 15:00 Uhr

www.lkg-marienberg.de
www.lkg-gebirge.de



Gottesdienste in den Pflegeheimen

Seniorenzentrum „Haus Lauckner“

Mittwoch, 23. Oktober, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Mittwoch, 27. November, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Diakonie-Pflegeheim „Hoffnung“

Montag, 14. Oktober, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Montag, 11. November, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

**montags, wenn kein Gottesdienst ist,
10:00 Uhr Andacht**

Seniorenresidenz „Am Markt“

Mittwoch, 23. Oktober, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Mittwoch, 27. November, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Regelmäßige Veranstaltungen (Marienberg)

Junge Gemeinde:

dienstags, 19:00 Uhr (Jugendraum)

Kantorei:

montags, 19:30 Uhr (Kirchensaal)

Leitung: KMD Rudolf Winkler,

Telefon: 03735 669966

Posaunenchor:

mittwochs, 19:00 Uhr (Kirchensaal)

Leitung: Matthias Meier

Vorkurrende:

donnerstags, 15:15 Uhr (Sitzungszimmer)

Kurrende:

freitags, 16:00 Uhr (Kirchensaal)

Leitung: KMD Rudolf Winkler,

Telefon: 03735 669966

Blockflötenkreis:

freitags, 17:00 Uhr (Kirchensaal)

Leitung: KMD Rudolf Winkler,

Telefon: 03735 669966

Regelmäßige Veranstaltungen (Satzung)

Kirchenchor:

donnerstags, 19:30 Uhr

(Pfarrhaus Satzung)

Leitung: KMD Rudolf Winkler,

Telefon: 03735 669966

Christenlehre:

Klassen 1 – 3 in Kühnhaide

Klassen 4 – 6, Mittwoch 16:00 Uhr
im Pfarrhaus Satzung

Kurrende:

dienstags, 16:00 Uhr

(Pfarrhaus Satzung)

Leitung: KMD Rudolf Winkler,

Telefon: 03735 669966

Posaunenchor:

montags, 18:00 Uhr oder nach

Absprache (Pfarrhaus Satzung)

verantwortlich: Bernd Melzer

Telefon: 037364 12747

Junge Gemeinde:

dienstags, 19:00 Uhr in Marienberg

Wir begleiten mit unserer Fürbitte

... die getauften Kinder

Anna Bieber, Tochter von Kay und Beate Bieber aus Lauta

Leonie Kempe, Tochter von Alexander und Sandra Kempe aus Marienberg

Leni Tippmann, Tochter von Kevin und Jessica Tippmann aus Satzung

Theo Tobias Rädel, Sohn von Andy und Laura Rädel aus Gebirge

... die getrauten Paare

Kevin und Jessica Jensch geb. Tippmann aus Satzung

Max und Juliane Morgenstern geb. Haustein aus Marienberg

... das zum Gottesdienst zur Eheschließung eingesegnete Paar

Daniel Karl Eberhard und Manuela Anja Uta Ziesing geb. May aus Ölbronn-Dürrn

... die zur Diamantenen Hochzeit eingesegneten Paare

Klaus und Hella Wenzel geb. Beyer aus Marienberg

Karl und Ursula Müller geb. Bauer aus Marienberg

... die christlich Bestatteten und ihre Angehörigen

Viola Weber, 67 Jahre
(Trauerfeier und Urnenbeisetzung in Mildenau)

Dietmar Schmidt, 85 Jahre
(Beerdigung in Marienberg)

Wilfried Gotzler, 85 Jahre
(Beerdigung in Marienberg)

Hannelore Reinhold geb. Kuske, 86 Jahre
(Beerdigung in Marienberg)

Wolfgang Schreiter, 83 Jahre
(Beerdigung in Marienberg)

Bankverbindungen

KG Marienberg:
Empfänger Kassenverwaltung Chemnitz
inkl. Spenden
BIC: GENODED1DKD,
IBAN: DE91 3506 0190 1682 0090 19
Verwendungszweck: RT2229

Kirchgeld:
BIC: GENODED1DKD,
IBAN: DE41 3506 0190 1662 5000 18

Friedhof:
BIC: GENODED1DKD,
IBAN: DE19 3506 0190 1662 5000 26

Förderverein:
BIC: WELADED1STB,
IBAN: DE51 8705 4000 3103 0029 62

Mitarbeiter in der Verwaltung

Steffi Kleditzsch:
Kirchgeld und Finanzen
Telefon: 03735 219182
Email: Steffi.Kleditzsch@evlks.de

Katrin Büge
Friedhof und Gemeindeverwaltung
Telefon: 03735 22238
Email: Katrin.Buege@evlks.de

Kirche im Internet

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde:
www.st-marien-marienberg.de

Posaunenchor:
www.posaunenchor-marienberg.de

Förderverein:
www.foerderverein.kirche-marienberg.de



Impressum:

Herausgeber:
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg,
Freiberger Straße 2,
09496 Marienberg,
Pfarrer Freier

Verantwortlich für den Inhalt:
Pfarramt, sowie die Autoren der Beiträge

Titelfoto: Blick auf Marienberg
(Pfarrer Freier)

Druck:
Druckerei Gebrüder Schütze GbR,
Wolkenstein

Der Gemeindebrief wird kostenfrei ab- und weitergegeben. Alle Spenden, die der Gemeindegemeinschaft zugute kommen sollen, nehmen wir dankbar mit der Benennung des entsprechenden Zwecks entgegen. Änderungen vorbehalten.

Redaktionsschluss:
ca. am 10. des Vormonats zum
Erscheinungstermin

Änderungen vorbehalten.

Pfarramt Marienberg:

Freiberger Straße 2, Telefon: 03735 22238

Email: pfarramt@kirche-marienberg.de

Öffnungszeiten:

Montag 09:00 – 13:00 Uhr
Dienstag 09:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen!
Donnerstag 09:00 – 13:00 Uhr
Freitag 09:00 – 13:00 Uhr

Friedhof Marienberg:

Freiberger Straße

Telefon: 03735 22370 / 0162 5622551

Kindergarten Marienberg:

Brüderweg 13, Telefon: 03735 23073

Außenstelle Satzung:

Satzunger Kirchstraße 2

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 17. Oktober 13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag, 7. und 21. November 13:00 – 16:00 Uhr

Kindergarten Satzung:

Satzunger Kirchstraße 2, Telefon: 037364 8269

MITARBEITER IM VERKÜNDIGUNGSDIENST**Pfarrer Volkmar Freier**

E-Mail: volkmar.freier@evlks.de

Zschopauer Straße 20, Telefon: 03735 769008

Sprechzeit: nach telefonischer Vereinbarung

**Pfarrer Friedemann Liebscher**

E-Mail: friedemann.liebscher@evlks.de

Freiberger Straße 2, Telefon: 03735 219185

Sprechzeit: nach telefonischer Vereinbarung

**KMD Rudolf Winkler**

E-Mail: rudolf.winkler@evlks.de

Pobershau, Amtsseite, Dorfstraße 41

Telefon: 03735 669966

**GEMEINDEPÄDAGOGEN:****Kerstin Ullmann**

E-Mail: KerstinUllmann1@gmx.de

Anton-Günther-Weg 11

Telefon: 03735 24874

**Angela Modes**

E-Mail: angela.modes@evlks.de

Straße des Friedens 77 OT Hilmersdorf

Telefon: 037369 87069